

Transport laktierender Kühe

Transport laktierender Kühe

Laktierende Kühe sind anfällige Tiere und müssen mit besonderer Aufmerksamkeit transportiert werden. Laktierende Kühe, die nicht regelmäßig gemolken werden, können schwere Schmerzen erleiden. Der Druck im Euter steigt und damit auch die Gefahr für Mastitis oder andere Krankheiten. Besondere Aufmerksamkeit und gute Transportbedingungen können dem vorbeugen.



Wenn eine Kuh nicht mehr aufstehen kann (*Festliegen*) sofort einen Tierarzt rufen!

Vorbereitung laktierender Kühe

1

Merke: in der ersten Woche nach der Kalbung ist der Transport verboten

2

Wenn laktierende Kühe nicht von ihren Kälbern begleitet werden, müssen sie mind. alle 12 Stunden gemolken werden

3

Bei langen Transporten laktierender Kühe sicherstellen, dass es an den Kontrollstellen die Möglichkeit zum Melken gibt

4

Die Kühe immer ruhig in den Melkstand treiben

5

Noch besser! Futter und Wasser während des Melkens zur Verfügung stellen. Vor der Wiederverladung sollen die Kühe gefüttert und getränkt werden.



Für laktierende Kühe liegt das Temperaturoptimum zwischen 5°C und 15°C. Unter 5°C benötigen die Tiere zusätzliche Wärme, vor allem wenn es besonders zugig ist oder die Luftfeuchte hoch ist. Bei mehr als 30°C nicht transportieren.